

UNDER|DOX14.

internationales filmfestival
dokument und experiment
10 - 16 okt 2019 münchen

www.underdox-festival.de

Pressemitteilung vom 19. September 2019 14. UNDERDOX Filmfestival: Portugiesisches Kino

Mit seinem Länderschwerpunkt Portugal im vergangenen Jahr wurden viele Kontakte nach Portugal geknüpft, und so zeigt auch das 14. UNDERDOX Filmfestival in München wieder portugiesisches Kino. Das Festival eröffnet mit dem Gewinner des Goldenen Leoparden von Locarno, Pedro Costas VITALINA VARELA.

Pedro Costas VITALINA VARELA wurde soeben auf dem Festival von Locarno mit dem Goldenen Leoparden ausgezeichnet. Direkt nach seiner Deutschlandpremiere auf dem Filmfest Hamburg ist das preisgekrönte Werk kurz nach seiner Weltpremiere auch in München zu sehen. (Donnerstag, 10. Oktober, 19:00 Uhr, Filmmuseum München)

VITALINA VARELA (PT 2019, 124 min) ist eine nachtschwarze Geistergeschichte, streng, bildgewaltig, expressionistisch. Vitalina hat 25 Jahre auf den Kapverden auf ihr Flugticket nach Lissabon gewartet und schafft es jetzt nicht einmal rechtzeitig zur Beerdigung ihres Ehemanns. Ihr vergebliches Leben kommt in der Erinnerung auf und der nicht in Erfüllung gegangene gemeinsame Lebensraum. Vitalina Varela, die ihre eigene Lebensgeschichte darstellt, war bereits in Pedro Costas HORSE MONEY zu sehen und wurde in Locarno mit dem Leoparden für die Beste Darstellerin ausgezeichnet.

Bereits am Donnerstag sind die portugiesischen Filmemacher Hiroatsu Suzuki und Filipe Carvalho zu Gast. Sie zeigen in einem gemeinsamen Programm zwei Dokumentarfilme, die sich den abgelegenen Landstrichen von Alentejo widmen.

Hiroatsu Suzuki kommt ursprünglich aus Japan und hat sich Portugal als Wahlheimat ausgesucht. Gemeinsam mit der Portugiesin Rossana Torres hat er in TERRA (PT 2018, 60 min) Köhler dokumentiert, die auf traditionelle Weise Holzkohle herstellen. Die Elemente des Feuers, des Wasser, der Luft und der Erde feiern die weite Landschaft. TERRA wurde auf dem Dokumentarfilmfestival DocLisboa mit dem Preis für den Besten Dokumentarfilm ausgezeichnet.

Der junge Filmemacher Filipe Carvalho dokumentiert in LIFE OUT HAT IT BEEN SEEN? (A VIDA AQUI, ESTÁ VISTA?) (PT 2018, 30 min) das Leben bei den Minen von São Domingos bei Mertóla im Alentejo. Im alten Bergbau von São Domingos ist das Pyrit ausgegangen. Aber in diesem entlegenen Gebiet, einem nationalen Kulturerbe, hält das Leben an. Carvalhos Film wurde beim Dokumentarfilmfestival von Nyon uraufgeführt.

Beide Dokumentarfilme sind bei UNDERDOX in Deutscher Premiere zu sehen. (Mittwoch, 16. Oktober, 18:30 Uhr, Werkstattkino, Hiroatsu Suzuki und Filipe Carvalho sind zu Gast)

Mehr Informationen finden Sie auf der Festival-Website unter
<http://www.underdox-festival.de/>

Eintritt: 7 €

Filmmuseum München, St.-Jakobs-Platz 1 | Kartenvorbestellung: 089 / 233 964 50
Werkstattkino, Fraunhoferstr. 9 | Kartenvorbestellung: 0179 / 28 40 279

Pressekontakt

Karin Platzer, Gabi Sabo
info@kulturbananen.de
TEL: Karin Platzer 089 / 651 48 50
Gabi Sabo 0163 / 5081840
Auf Wunsch können wir Ihnen
Screener zur Verfügung stellen. Für
Bildmaterial wenden Sie sich bitte
ebenfalls direkt an uns.

Kontakt Festival

Dunja Bialas | dunja.bialas@underdox-festival.de
underdox-festival.de
Tel. 0179 / 28 40 279